

29.04.2024

Kleine Anfrage 3777

der Abgeordneten Alexander Baer und Justus Moor SPD

Landesregierung lässt Kommunen bei der Grundsteuer hängen – Messbetragsverzeichnis kommt nicht wie geplant

Seitens der Landesregierung wurde an die Kommunen mitgeteilt, dass sich die Bereitstellung des Messbetragsverzeichnisses für die reformierte Grundsteuer verzögern wird. Die Bereitstellung war ursprünglich für Mai 2024 angekündigt. Weitere Verzögerungen könnten laut Landesregierung nicht ganz ausgeschlossen werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Wann ist mit Proberechnungen bzw. ersten Daten zu rechnen, auf deren Grundlage die Kommunen ihre Einnahmeplanung vornehmen können?
2. Aus welchen Gründen hat sich die Einführung des Messbetragsverzeichnisses verzögert?
3. Wann ist mit der Bereitstellung des Messbetragsverzeichnisses zu rechnen?
4. Welche Vorsorge hat die Landesregierung getroffen, um weitere Verzögerungen auszuschließen?

Alexander Baer
Justus Moor